

Ich kam nach Deutschland mit sieben, keine Freundschaft auf Frieden
Ließen alles längst liegen um 'nen Neustart zu kriegen
Papa betet zu Djana, Mama für den Garten Eden
Kann die Sprache nicht reden, kann nicht lachen, nur Tränen
Wohnen in Friedland im Heim, eine Toilette für zehn
Mama, ich will zurück, Mama, ich will das nicht sehen
Ich fühl mich fremd hier und anders, sagt, wohin ich gehör
Guck, ich spiel nur alleine, sie tun als ob sie mich nicht hören
Warum sind wir nur gegangen, wir hatten doch alles da
Hatten 'ne Wohnung, ein Auto und all diesen Kram
Hier sind wir fremd und Papa, wie soll er was klären?
Wie soll er uns ernähren, ohne die Sprache zu lernen?
Ich schlafe ein und hoff, ich wach auf in mei'm alten Kinderzimmer
Warum bewerfen sie mich nur mit Steinen, die anderen Kinder?
Ich spiel draußen bei Gewitter, wenn der Rest sich nicht traut
Und der Regen wird mein bester Freund

Sagt mir, warum bin ich nur hier?
Ich wasch im Regen meine Tränen
Ja, Oma, du bist doch meine Fee
Ich wünscht, sie würden mich verstehen, ja
Die Wände sind hier dünn wie Celo-, Celo-, Celo-, Celophan
Doch ich seh Licht in Omas Melo-, Melo-, Melo-, Melodramen

Versteck mich hinter dem Schrank, Omas Bild an der Wand
Mama will mich umarmen, denn sie weint jeden Tag
Wir werden ständig verjagt, ich kann nicht schlafen bei Nacht
Denn sie sehen in den Pass, aber sehen uns nicht an
Mama, sag mir, wer ich bin, wo gehöre ich hin?
Heute hier, morgen da, welche Nationalität?
Papa, schau Hamdulillah, ich habs endlich geschafft
Mit der Musik, die du nicht wolltest, dass ich sie weitermach
Ich hol uns raus aus dem Loch, ich trainier hart für Erfolg
Denn was ich hab, ist mein Stolz und dafür brauch ich kein Gold
Alles ist gut und es rollt, so viele Jahre gekämpft
Jede Narbe, jeder Cent macht sich plötzlich bemerkt
Ich bin alleine gegangen, so viel Freunde, die gehen
Doch aus Träumen und Zorn wird jetzt Realität
Auf einmal jagen sie mich und wollen mir wieder alles nehmen
Und ich steh wieder nachts allein im Regen

Sagt mir, warum bin ich nur hier?
Ich wasch im Regen meine Tränen
Ja, Oma, du bist doch meine Fee
Ich wünscht, sie würden mich verstehen, ja
Die Wände sind hier dünn wie Celo-, Celo-, Celo-, Celophan
Doch ich seh Licht in Omas Melo-, Melo-, Melo-, Melodramen

Ich hab mein Leben gekämpft, denn mir wurd nix geschenkt
Oma ist jetzt im Paradies und weiß, dass ich an sie denk
Alles aus Liebe zu Rap, doch sie lieben nur Geld
Und ein riesen Talent wird für sie zum Geschenk
Fick meine Identität, zu viele Krisen erlebt
Ab heute flieg ich mit dem Wind, egal, wohin es mich weht
Ich lass sie reden, lass sie beten, denn was sie nicht verstehen
Du weißt die Sonne zu schätzen, kennst du nur Regen

Sagt mir, warum bin ich nur hier?
Ich wasch im Regen meine Tränen
Ja, Oma, du bist doch meine Fee
Ich wünscht, sie würden mich verstehen, ja
Die Wände sind hier dünn wie Celo-, Celo-, Celo-, Celophan
Doch ich seh Licht in Omas Melo-, Melo-, Melo-, Melodramen

Sagt mir, warum bin ich nur hier?
Ich wasch im Regen meine Tränen
Ja, Oma, du bist doch meine Fee
Ich wünscht, sie würden mich verstehen, ja
Die Wände sind hier dünn wie Celo-, Celo-, Celo-, Celophan
Doch ich seh Licht in Omas Melo-, Melo-, Melo-, Melodramen